

Baustellen in Großstädten – Logistik und Abfall

Berlin, 13. August 2019. Aufgrund von rapidem Wachstum, ständiger Wartung und Erweiterung der Infrastruktur und dem Ausbau an Wohn-Möglichkeiten sind in Großstädte zahlreiche Baustellen anzutreffen. Dies kann nicht nur verkehrstechnisch ein Problem sein, sondern auch bezüglich der Unmengen an Abfall. Einige Metropolen werden von Müllbergen regelrecht erschlagen. Vor allem Länder wie Bangladesch, Pakistan und Indien haben ein massives Müllproblem. Dass sich dieses in nächster Zeit in den Griff bekommen lässt, ist eher unwahrscheinlich. Doch auch die Situation in Deutschland sollte nicht unterschätzt werden. Obwohl es in unseren Großstädten eine funktionierende Müllabfuhr gibt und die Menschen das Thema Umwelt zunehmend ernst nehmen, haben auch unsere Großstädte mit Abfall zu kämpfen.

Neben Bremen, Dresden und Stuttgart, ist die Mülllage beispielsweise in Berlin eher suboptimal. Selbst in unserer heutigen Zeit gibt es immer noch Bauherren (sowohl privat als auch gewerblich), die nicht wissen, wie sie anfallende Abfälle beseitigen sollen. Im schlimmsten Fall führt das zu Umweltverbrechen. Oft werden Sonderabfälle einfach in Gewässer gekippt. Selbst Naturschutzgebiete bleiben von solchen Vergehen nicht verschont. Doch was können Bauherren eigentlich tun, um trotz massiver logistischer Schwierigkeiten, große Mengen an Abfall zu entsorgen? Das, wollen wir uns gemeinsam mit Ihnen anschauen.

Bauabfall mit einem Containerservice fachgerecht entsorgen

Wer sich in Deutschland nicht um eine fachgerechte Entsorgung kümmert, riskiert empfindliche Geldstrafen. Umweltvergehen sind kein Kavaliersdelikt und auch aus moralischer Sicht verwerflich. Zumal Bauherren einfach auf die Dienste eines Containerservices zurückgreifen können, um selbst größere Mengen an Abfall zu entsorgen. In Berlin ist beispielsweise der Containerservice von DINO interessant. Das Unternehmen bietet nicht nur faire Preise, sondern kann auch hinsichtlich seiner Zuverlässigkeit überzeugen. Außerdem werden Zusatzleistungen für den Baubereich (Bauzäune, Schuttrutschen etc.) angeboten. Positive Referenzen liegen reichlich vor. Bereits mehrere Bauherren haben geäußert, dass sie mit der Arbeit von DINO zufrieden gewesen sind und das Unternehmen weiterempfehlen würden.

Stellt sich natürlich noch die Frage, wie die Entsorgung im Großen und Ganzen abläuft. Im Grunde ist das schnell erklärt. Erst einmal gilt es den gewünschten Containerservice zu beauftragen. Das geht am besten über E-Mail oder Telefon. Anschließend werden der/die Container an die Wunschadresse geliefert. In der Regel kümmert sich der Bauherr dann selbst um die Befüllung der Container. Sollte alles erledigt sein, werden die Container wieder abgeholt. Das jeweilige Unternehmen kümmert sich dann auch um die Entsorgung. Sie sehen also, dass das Ganze ziemlich unkompliziert abläuft. Dennoch kann es in bestimmten Fällen zu Komplikationen kommen. Mit der richtigen Vorgehensweise, lassen sich Schwierigkeiten jedoch leicht vermeiden.

Was bei der Entsorgung von Bauabfall beachtet werden muss

Bestimmte Container sind nur für eine bestimmte Art von Abfall vorgesehen. In einen Bauschuttcontainer darf also ausschließlich Bauschutt hinein. Wer trotz dessen einen Bauschuttcontainer mit anderen Abfällen befüllt, riskiert, dass der Container vom beauftragten

Unternehmen nicht wieder abgeholt werden kann. Das führt zu Zeitverzögerungen und unter Umständen auch zu höheren Kosten.

Wer Bauabfall entsorgen möchte, sollte also nur hierfür vorhergesehene Container buchen. Aber Achtung! In vielen Fällen reicht ein Bauschuttcontainer nicht aus. Denn neben Bauschutt fällt möglicherweise auch Baumischabfall an. Solcher muss separat in einem Baumischabfallcontainer entsorgt werden. Des Weiteren ist es wichtig die bestellten Container nicht bis an den Rand zu befüllen. Abgesehen davon gibt es aber eigentlich nicht mehr, was jemand beachten muss, der Bauabfall entsorgen möchte. Verlieren Sie also keine Zeit und kriegen Sie noch heute Ihr Müllproblem in den Griff!

Boilerplate (Unternehmenstext)

Über uns

Als Entsorgungsunternehmen mit eigenen Recyclinghof ist DINO Containerdienst Berlin prädestiniert dazu einen full-service Containerdienst für die Entsorgung von Abfällen anzubieten. Kunden haben die Möglichkeit aus verschiedenen Containergrößen zu wählen, um damit passende Abfallmengen zu entsorgen. Je nach der gewünschten Abfallart werden von DINO bestimmte Abfallcontainer ausgewählt und direkt zum Kunden geliefert. Dort werden die Container auf freien Flächen aufgestellt und können, je nach vereinbarter Stelldauer, mit Abfall befüllt werden. Anschließend werden die Container abgeholt und die Abfälle im DINO Recyclinghof Berlin fachgerecht entsorgt.

Sowohl gewerbliche, als auch private Kunden nehmen diesen Containerservice seit Jahrzehnten in Anspruch. Daher kann DINO auf viel Erfahrung und Feedback zurück greifen, sich laufend optimieren und somit eine hohe Kundenzufriedenheit aufweisen.

Zusätzlich zum Containerdienst mit eigenen Recyclinghof offeriert DINO Containerdienst Berlin auch Fettabscheider, einen Kanalreinigungs-Service, die Einrichtung von Haltverboten (zur freien Aufstellung von Containern, falls kein Platz vorhanden ist), Big Bags, die Vermietung von Baustellenzäunen, eine Papiertonne und Gewerbeabfalltonne mit Entleerungsdienst und Materiallieferungen.

Sämtliche Dienstleistungen können auf der Website von DINO sowohl angefragt (Preis Anfrage), als auch direkt reserviert und bestellt werden. Ebenfalls finden sich dort detaillierte Informationen zu allen Abfallarten und Services.

Kontakt

DINO Containerdienst GmbH

Mirastr. 35

13509 Berlin

Mail: info@dino-container.de

Web: www.dino-container.de

Tel.: +49(0)30/4309403

Fax: +49(0)30/4616166